



Was ist eigentlich Medialität?

Medialität entdecken

— *Pascal Voggenhuber* —



Was ist eigentlich Medialität?

Auraleser, Medium und Sensitivität – was ist eigentlich hierbei der Unterschied? Wenn du dich mit Medialität beschäftigst merkst du bestimmt, dass unterschiedliche Formen dieser existieren. Besonders im Kindesalter bist du empfänglich für Medialität. Kinder liegen nachts oft im Bett und spüren manchmal, dass Jemand im Raum stehen könnte. Viele Eltern glauben, dass deren Kinder eine ausgeprägte Fantasie haben, dabei spielt die Sensitivität eine bedeutende Rolle. Kinder sind nicht nur empfänglicher, sondern auch kreativer und können deshalb ihren Geist mit den von anderen, bereits verstorbenen Geistern, verbinden.

Kannst auch du ein Medium sein?

Ja – jeder kann als Medium mit Geistern interagieren, auch du, jedoch ist deine Suggestibilität beim Erwachsenwerden eingeschränkt worden. Im Prinzip hat jeder Mensch die Gabe übermenschliches zu erfahren.

ÜBUNGSAUFGABE:

An welche Situationen erinnerst du dich in deinem Kindesalter, in denen Medialität aufgetreten sein könnte?

Warum es nicht sinnvoll ist «Du bist nicht normal» zu deinem Kind zu sagen

Kinder strahlen eine andere Energie aus als Erwachsene. Sie können sich den Dimensionen, die du mit deinen Augen eventuell nicht sehen kannst, besser öffnen. Sage niemals «Du bist nicht normal» zu deinem Kind, wenn es dir von seinen Fantasien berichtet.

ÜBUNGSAUFGABE:

Welche Sätze würdest du stattdessen zu deinem Kind sagen?

Medialität in England

Je nach Land und Region wird Medialität unterschiedlich wahrgenommen. Wenn du als Medium arbeiten möchtest, ist es wichtig, dass du dich auf deine Region einlässt. Damit du dich die Personen verstehst, solltest du stets nachlesen, welche Stellung Medialität in deinem Land hat.

Kommen wir nun zu den Begrifflichkeiten

Ein Medium hat aussersinnliche Hellsinne (Hellsehen, Hellhören, Hellfühlen, Hellschmecken, Hellriechen, Hellwissen etc.), die mit denjenigen der Sensitivität übereinstimmen, und kommuniziert mit der geistigen Welt. Die geistige Verbindung findet über das Kehlchakra statt. Ein Medium kommuniziert mit Geistführer, Engeln und Verstorbenen.

Sensitiv heisst, man arbeitet aus dem Solarplexus heraus (aus dem Bauchgefühl heraus). Die Hellsinne sind hierbei die gleichen wie bei der Medialität. Nur wenn du etwas mit deinen physischen Sinnen erfahren kannst, bist du sensitiv tätig. Sensitivität benutzt man demnach im Kontext von physischer Sinnesarbeit, wohingegen Medialität mit der geistigen Welt (die du mit deinen physischen Sinnen nicht wahrnehmen kannst) zusammenhängt. Bestimmt hast du schon oftmals deinem Bauchgefühl keine Beachtung geschenkt. Dadurch verlernst du auf Dauer, auf dein Bauchgefühl zu hören.

ÜBUNGSAUFGABE:

Probiere nun mal auf dein Bauchgefühl zu achten. Was fühlst du?

Jede Person, auch du, ist im Grunde sensitiv. Wenn du die Geduld und Übung hast, kannst du auch zum Medium werden. Oftmals denken viele, dass Aura-Lesen und Sensitivität zwei unterschiedliche Dinge sind. Dabei ist dies nicht unbedingt der Fall. Denn du kannst die Aura auch physisch sehen und wahrnehmen. Du könntest dich darauf einlassen und durch dein Bauchgefühl vieles in der physischen Welt erfahren. Konzentriere dich nun auf deine Haut (beispielsweise deine Hand, hinter einer weissen Wand) – was siehst du? Siehst du eine leichte, dünne, helle, verschwommene Schicht? Versuche dich hierbei nicht zu verkrampfen.

Je angespannter und verkrampft du bist, umso schlechter funktionieren deine Hell Sinne. Dies ist sehr wichtig zu wissen für deine Entwicklung deiner Hell Sinne.

Wesen in der Medialität

Engelwesen und Geistesführer sind im Prinzip ähnliche Wesen. Hierbei musst du jedoch nicht unbedingt unterscheiden. Die Energie beider Wesen ist dieselbe. Der Geistesführer zeigt dir jedoch seine Energie in einer Form, wie du sie annehmen kannst. Im Schamanismus spricht man beispielsweise von Krafttieren. Es gibt auch viele Menschen, die an Einhörner glauben und deshalb auch geistige Begleiter in Form von Einhörnern annehmen.

Du kannst das Medium sein und trägst alles in dir.

**ZUM SCHLUSS HABEN WIR NOCH EINE MEDITATIVE ÜBUNG VORBEREITET.
VIEL SPASS DABEI**



